

November  
2018

WOHNEN ARCHITEKTUR MEDIA OUTDOOR

€ 4,00

# H.O.M.E.

Österreichs bestes Wohnmagazin

**ZUHAUSE!**

Ein Berg-Chalet  
Eine Town-Wohnung

# Me- Time

**19**  
NEUE  
BETTEN  
**2018**

DIE GUTE WOHNSEELE

KUSCHELSOFAS: Design zum Anlehnen

SEELENTRÖSTER: Möbel mit guter Laune

INNERE SCHÖNHEIT: Designseele der Möbelmarken

TEST Stehleuchten, Smart-TVs, Kamine, Outdoor-Leuchten

**BLICKFANG**

Liebe geht durch den Magen. Statement-Teller *More Amore* von BITOSSI sind eine liebevolle Erinnerung an die wichtigen Dinge im Leben. Um € 18



**ZARTE BANDE**

Nika Zupanc hat einen Stuhl für unsere Liebsten entworfen. Die zarten Linien des *Love Chair* bringen die filigrane Poesie der Liebe auf den Punkt. Von GHIDINI 1961, € 1.960



# PARIS, MON AMOUR

**MAISON & OBJET**

Wir feiern mit den Highlights der Pariser Messe die Liebe zum Design



**NOMEN EST OMEN**

Haute Couture für Haute Cuisine: Michel De Lucchi hat für seinen Wasserkocher *Plissé* den modisch inspirierten Faltenwurf in die Küche geholt. Von ALESSI, € 89

**SÜSSE VERSUCHUNG**

Die flachen Nussholzstäbe erinnern an Eisstiele und verhalten der wieder aufgelegten *Popsicle Clock* von George Nelson zu ihrem Namen. Von VITRA, Preis auf Anfrage



**GLANZVOLL**

Morgenstund hat Gold im Mund: Bei Becher *Francis Carreau Rouge* bringt die Kombination mit Rot die schimmernden Akzente besonders zum Glänzen. Von ROSENTHAL, € 91



## DESIGN-TALK MIT RAMY FISCHLER

DER BELGIER WURDE AUF DER MAISON & OBJET IM SEPTEMBER ZUM DESIGNER DES JAHRES GEKÜRT

**H.** Wir befinden uns in Ihrer Installation „The Agora“, die Sie speziell für die Maison & Objet entworfen haben.

Es ist ein typischer freier Millennials-Ort, der von jedem individuell befüllt werden kann. Man kann sitzen und beobachten, plaudern, etwas auf Instagram posten und schnell etwas trinken. Menschen wollen gemeinsam Zeit verbringen und Dinge und Erfahrungen miteinander teilen. Ich gebe ihnen hier eine Möglichkeit.

**H.** Ihre Arbeit ist multidisziplinär – Sie designen Headquartiers ebenso wie Kühlschränke oder Bühnenbilder. Was reizt Sie daran? Ich bin Designer. Ob ich an einem Apartment oder einer Oper arbeite, macht keinen Unterschied. Es geht immer darum, ein relevantes Erlebnis für Menschen zu erschaffen.

**H.** Sie beschreiben sich als einen Künstler, der gesellschaftliche Transformationen ermöglichen will. Welche stehen uns bevor? Früher gab es klare Grenzen, heute verschmilzt alles zu einem großen Ganzen. In diesem unübersichtlichen Dschungel Orientierung und Sicherheit zu bieten, ist eine der größten Aufgaben meiner Designgeneration.

FOTOS HERSTELLER, AETHION

**GEMÜTLICH**

Die *Troll Chairs* von Anastasia Nysten



## FROM LEBANON WITH LOVE

Die Rising Talents Awards gingen dieses Mal an libanesische Jungdesigner

Carlo Massoud, Marc Dibeh, Carla Baz, Anastasia Nysten, Caramel Studio und Paola Sakr – Namen, die wir uns merken sollten. Sie sind jene aufstrebenden Talente, die die Designzukunft des Libanon repräsentieren und auf der Maison & Objet mit den prestigeträchtigen Rising Talents Awards ausgezeichnet wurden. Ungeachtet der politisch turbulenten Zeiten erlebte die libanesische Kreativszene in den vergangenen Jahren einen regelrechten Boom, der nicht zuletzt dem engagier-

ten Nachwuchs zu verdanken ist. „Wir sehen den manchmal verrückten Melting Pot unserer Heimat als etwas sehr Positives und Inspirierendes“, erzählt die finnisch-libanesischer Designerin Anastasia Nysten. Ziel ihrer Generation sei es, das reiche multikulturelle Erbe des Landes in eine zeitgemäße Form zu gießen und die internationalen Erfahrungen des Designnachwuchses mit den traditionellen Handwerkstechniken der Region auf einen kreativen Nenner zu bringen.